



Sammlung Theaterzettel

Maria Stuart

Schiller, Friedrich

1888-06-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Dienstag,

142. Vorstellung.

den 26. Juni 1888.



Abonnement **B.**

Maria Stuart.

Trauerspiel in 5 Akten von Schiller.

Elisabeth, Königin von England	Frl. v. Nothenberg.
Maria Stuart, Königin von Schottland, Gefangene in England	*
Robert Dudley, Graf von Leicester	**
Georg Tholbot, Graf von Shrewsbury	Herr Neumann.
Wilhelm Cecil, Baron von Burleigh, Großschatzmeister	Herr Jacobi.
Graf von Kent	Herr Grosser.
Wilhelm Davison, Staatssekretär	Herr Rodius.
Amias Paulet, Ritter, Hüter der Maria	Herr Eichrodt.
Mortimer, sein Neffe	Herr Stury.
Graf Aubespine, französischer Gesandter	Herr Lietzsch.
Graf Bellièvre, außerordentlicher Botschafter in Frankreich	Herr Stein.
O Kelly, Mortimers Freund	Herr Krage.
Melvil, Haushofmeister der Königin Maria	Herr Bauer.
Hanna Kennedy, ihre Amme	Frau Jacobi.
Margarethe Kurl	Frl. Grabowska.
Offizier der Leibwache	Herr Moser.
Ein Page der Königin	Fräul. Schelly.

Französische und englische Herren, Trabanten, Hofdiener der Königin von England, Diener und Dienerinnen der Königin von Schottland.

* Maria Stuart: Fräul. **Hedwig Hoffmann**, vom Stadttheater in Augsburg, als Gast.

** Robert Dudley: Herr **Carl Ernst**, Kaiserl. Russ. Hofchauspieler vom Hoftheater in St. Petersburg als Gast.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende nach 10 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Unpäßlich: Herr Bassermann.

Mittel-Preise:

Sperreloge in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe	Markt 5.— per Platz	Parterre und Reserveloge des 2. Ranges	Markt 1.70 per Platz
Sperreloge i. d. Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe	4.50 "	Reserveloge des 3. Ranges	1.20 "
Sperreloge i. d. Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	4.— "	Gallerieloge	— .90 "
Sperreloge im Parquet u. in der Reserveloge 2. Ranges	3.— "	Gallerie	— .50 "
*) Stehplätze im Parquet	2.40 "		

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Löwenthal, westl. Hauptstr. No. 98.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50	*Zug XXXIII v. Mannheim n. Ne. Karau, Schwetzingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau 11 Uhr 28		Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12		Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal

*) Die Züge Nr. XXXIII, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an **Mittwochen** auch nach Speyer.

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen warten den bezw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

Mittwoch, den 27. Juni 1888. (Abonnement A).

„Der Postillon von Conjean“.

Komische Oper in 3 Abtheilungen nach dem Französischen. Musik von A. Adam.

Bijou: Herr **Bruno Hildebrandt**, vom k. k. Landestheater in Graz, a. G.